

**PFARREN
ST. SEVERIN UND WEINHAUS**



**FRONLEICHNAM
PROZESSIONSBUCH**

Modell mit zwei Altären

2020

(A)

Version
4. Februar 2020

Auszug aus dem Ordo für die Fronleichnamsprozession,
herausgegeben 1961 im Auftrag der Österreichischen Bischofskonferenz
vom Institutum Liturgicum Salzburg,
für die Pfarren St. Severin und Weinhaus überarbeitet vom
Arbeitskreis Liturgie

FRONLEICHNAM

Messfeier und Eucharistische Prozession durch St. Severin und Weinhaus

Mittwoch Früh:

- große und kleine Lautsprecher aufladen
- 1 Reservebatterie für Mikrofon
- Gemeindegemeindekreuz, geschmückt
- Fahnenstangen
- Gelb-weiße Fahnen
- Ordner-Westen
- Liedertexte (mit Einlageblättern 2013/2017)

Mittwoch nach der Abendmesse:

- Kurze letzte Absprache in der Sakristei der Pfarrkirche Weinhaus
- Transport der Geräte von St. Severin nach Weinhaus
 - o Festtagsmonstranz, geschmückt
 - o Gemeindegemeindekreuz, geschmückt
 - o Weihrauchfass mit Einlege-Stein
 - o Laternen
 - o „Himmel“
- Vorbereitung für die Festmesse in der Pfarrkirche

Feiertag Früh:

- St. Severin: Altar im Garten richten, Bierbänke aufstellen
- Weinhaus: Raum für Musik um 8:00 aufsperrern
- Weinhaus: Unmittelbare Vorbereitungen für die Festmesse in der Pfarrkirche

Anmerkung:

Messfeier in der Familienkirche im Carolusheim um 9:15 (ohne Predigt).

Fronleichnam

FRONLEICHNAM

Dienste

WAS?	WER?	VERANTWORTLICH?	ZUSAGE
Priester	P. Arkadiusz	P. Arkadiusz	
	P. Marek	"	
	P. Maciej	"	
	mgr Łukasz Walaszek	"	
	Pfr. Herbert Rosezky	"	
	Pfr. Jan Křepinský (ab Car.)	"	
Prozessionslieder	Bläser, Bestellung	Richard Braun	
	Bläser, Kontakte	Familie Braun	
Liedertexte		Renate und Martin Krizek	
Lieder	Auswahl	Richard Braun	ja
Betrachtungstexte	Auswahl	Richard Braun	ja
Sprecher/innen für Weg		Richard Braun	
Ordner	Kurt Krizek (Spitze)	Gerti Mauerschitz	
	Martin Koppensteiner	"	
	Karl Schubert	Maria Hoyer	
	Peter Mellunig	"	
	Herbert Teufel	"	
Ministranten	alle	Ministrantenleiter/innen	ja
Fürbitten Carolusheim		Heinz Kasparovsky	
Musikempfang St. Severin	Bläser		
Fürbitten St. Severin		Heinz Kasparovsky	
Sitzgelegenheiten (Car.)	Carolusheim	Heinz Kasparovsky	
Predigten	Priester	P. Arkadiusz	ja
Kreuzträger - Anfang	Heinrich Madjera	Gerti Mauerschitz	
- Klostersgasse – Carolusheim	Andreas Ladik	"	
- Carolusheim – Lacknergasse	Familie Bauer	"	
- Lacknerg – Hans-Radl-Schule	Michael Almási-Szabó	"	
- Hans-Radl-Schule – PK W	Hans Mauerschitz	"	
Himmelträger	Pfadfinder	P. Arkadiusz	
Lautsprecher	Wolfgang Mauerschitz	Gerti Mauerschitz	
	Johannes Horvath	"	
Wasser	Familie Holzwieser	Heinz Kasparovsky	
Agape	St. Severin	St. Severin	ja
Plakat	Kanzlei	Zita Menyhárt	ja

FRONLEICHNAM

Messfeier

Donnerstag, 11. Juni 2020

09:00 Uhr Weinhaus, Pfarrkirche

Einzug	Bläser		??? Die Himmel rühmen
Eröffnung	A/Orgel	GL 938/1-3	Deinem Heiland
Kyrie	K/A/Orgel	GL 154	Herr, erbarme dich <i>vor jedem Ruf ein Text</i>
Gloria	A/Orgel	GL 710/2	Gott soll gepriesen werden
1. Lesung			<u>Dtn 8, 2-3.14b-16a</u>
Psalm	K/A	GL 78/1 #3	Jerusalem, rühme den Herrn
2. Lesung			<u>1 Kor 10, 16-17 (polnisch)</u>
Halleluja	K/A/Orgel	GL 174/7	Halleluja <i>nach Evangelium wiederholen</i>
Evangelium			<u>Joh 6, 51-58</u>
Predigt			
Fürbitten	K/A/Orgel		K: Christus, audi nos! A: Christus, exaudi nos!
Gabenbereitung	A/Bläser		???
Sanctus	A/Orgel	GL 710/6/1+2	Singt heilig
Vater unser	A/Orgel	GL 779	Vater unser
Lamm Gottes	A/Orgel	GL 710/9	O Herr, ich bin nicht würdig
Kommunion	Bläser		??? Du großer Gott <i>Kommunion in beiden Gestalten</i>
Dank	A/Orgel	GL 403/1-4	Nun danket all und bringet Ehr
Prozessionsordnung			<i>Ansage (Heinz; Seite 6)</i>
Auszug	Orgel		

Priester: P. Arkadiusz Zakrepta CM, P. Marek Kalisz CM, P. Maciej Cepielik CM, mgr Łukasz Walaszek, Herbert Rosezky

Bläser: BOKU Blaskapelle

Dienste aus der Weinhauser Einteilung 2020/21 und aus St. Severin

Orgel: ?

Kantor: Heinz Kasparovsky

Lektoren:

1. Lesung (pl):

2. Lesung (dt): Kamila Mista; Einführung (dt): Maria Hoyer

Fürbitten (dt/pl): Michaela Lichtenberger, Florian Eder, Stefan Eder, Kamila Mista

Kommunionsspender/innen: 4 Priester, Eva Kasparovsky, Heinz Kasparovsky, Leo Stöger, Michaela Lichtenberger, Bernhard Lichtenberger, Maria Hoyer

Fürbitten zur Messfeier

Bringen wir jetzt voll Vertrauen alles, was uns bewegt, vor Gott:

- * Lass alle, die sich in der Kirche für dich und andere Menschen einsetzen, spüren, dass du uns immer begleitest und wir nie allein sind.
(*gesungen*) **K: Christus, audi nos! – A: Christus, exaudi nos!**
- * Gib, dass wir einander im Weg unseres Glaubens bestärken und es uns gelingt, aus vollem Herzen Ja zu dir zu sagen.
(*gesungen*) **K: Christus, audi nos! – A: Christus, exaudi nos!**
- * Gib, dass unsere Erstkommunionkinder eine tiefe Verbindung zu dir halten und aus der Freundschaft mit dir leben.
(*gesungen*) **K: Christus, audi nos! – A: Christus, exaudi nos!**
- * [*polnisch ...*] Schenke unseren am Sonntag Neugefirmteten viel Freude an der Gemeinschaft von Christinnen und Christen, die sie erleben durften, und gib ihnen Mut, sich zu dir zu bekennen.
(*gesungen*) **K: Christus, audi nos! – A: Christus, exaudi nos!**
- * Lass uns unsere Welt so gestalten, dass sie lebenswert für uns und alle bleibt, die nach uns kommen.
(*gesungen*) **K: Christus, audi nos! – A: Christus, exaudi nos!**
- * Richte diejenigen Menschen auf, die vor wichtigen Entscheidungen stehen und sich schwer tun, den richtigen Weg zu finden.
(*gesungen*) **K: Christus, audi nos! – A: Christus, exaudi nos!**
- * [*polnisch ...*] Lass die Menschen, die jetzt schon bei dir vollendet sind, dich als liebenden Vater in der Ewigkeit erkennen.
(*gesungen*) **K: Christus, audi nos! – A: Christus, exaudi nos!**

Denn Gott ist immer für uns da und weiß am besten, was wir brauchen. Ihm gehört unser Lob in alle Ewigkeit.

Amen.

FRONLEICHNAM

Eucharistische Prozession durch Weinhaus und St. Severin

VORBEREITUNG ZUR PROZESSION

PROZESSIONSORDNUNG

Am Ende der Festmesse (nach Schlussgebet) nehmen Priester und Gemeinde noch einmal Platz, während einer der Liturgieverantwortlichen die erforderlichen Verlautbarungen macht und die Reihenfolge der Prozession verlesen wird. Inzwischen stellen sich die Ministranten und die Träger zu denjenigen Geräten, die sie bei der Prozession mittragen.

L: Besondere Ansagen:

1. Es ist unser aller Fest; wir sind nicht nur Zuschauer.
2. Liedertexte mitnehmen. Sie bestehen aus drei Teilen (Haupttext – weiß; erstes Einlageblatt – grün; zweites Einlageblatt – gelb).
3. Das Gemeindekreuz wird von mehreren Gemeindemitgliedern, die vorher eingeteilt wurden, symbolisch ein Stück getragen. Wer möchte, kann es zusätzlich ein Stück tragen.
4. Wir sammeln uns zur Prozession vor der Kirche in der Gentzgasse in Richtung Aumannplatz. Eine Fanfare leitet die Ortssegnung für die Pfarre Weinhaus ein. Nach dieser setzen wir uns in Bewegung. Bitte gehen Sie möglichst in Reihen und in der Mitte der Straße.
5. Trinkwasser haben wir mit (Ehepaar Holzwieser bitte vorstellen). Wer müde ist, kann sich außerdem im Carolusheim niedersetzen.
6. Kinder, die Blumen streuen möchten, mögen das bitte vor dem Allerheiligsten tun.
7. Das örtliche Ziel unserer Prozession ist der Pfarrgarten von St. Severin, wo wir einen Altar mit der Ortssegnung für die Pfarre St. Severin haben und danach zur anschließenden Agape eingeladen sind. Bitte feiern Sie, wenn es irgendwie möglich ist, das ganze Fest mit!

L: Reihenfolge der Prozession:

- * Gemeindekreuz (+ 2 gelb-weiße Fahnen)
- * Erstkommunionkinder beider Pfarren
- * Pfadfinder

Fronleichnam

- * andere Kinder
- * Geistliche Schwestern
- * Ministranten, danach (vor Allerheiligstem) 2 Laternen
- * Priester mit Allerheiligstem
- * Blasmusik
- * Alle
- * 2 gelb-weiße Fahnen als Abschluss

INZENS

Der Priester holt die Monstranz mit dem Allerheiligsten und inzensiert dieses. Danach erhebt er die Monstranz und gibt das Zeichen zum Beginn der Prozession:

Pr: Lasst uns gehen in Frieden.

A: Im Namen Christi. Amen!

AUSZUG DER PROZESSION

Alle Glocken läuten 2 Minuten lang (Kontakt zur Sakristei!). Priester, Ministranten und alle, die eine besondere Funktion haben, ziehen aus der Kirche aus und über die westliche Rampe in die Gentsgasse. Alle anderen folgen unmittelbar danach.

Gemeindekreuz und die vorderen Fahnen gehen bis zur Innocenc-Lang-Gasse, und die anderen reihen sich danach ein.

Am Ausgang werden die Liedertexte verteilt.

Sobald alle versammelt sind, hören die Glocken zu läuten auf (Kontakt zur Sakristei!).

ERSTER ABSCHNITT PFARRKIRCHE WEINHAUS - CAROLUSHEIM

ERÖFFNUNGS-FANFARE UND ORTSSEGEN

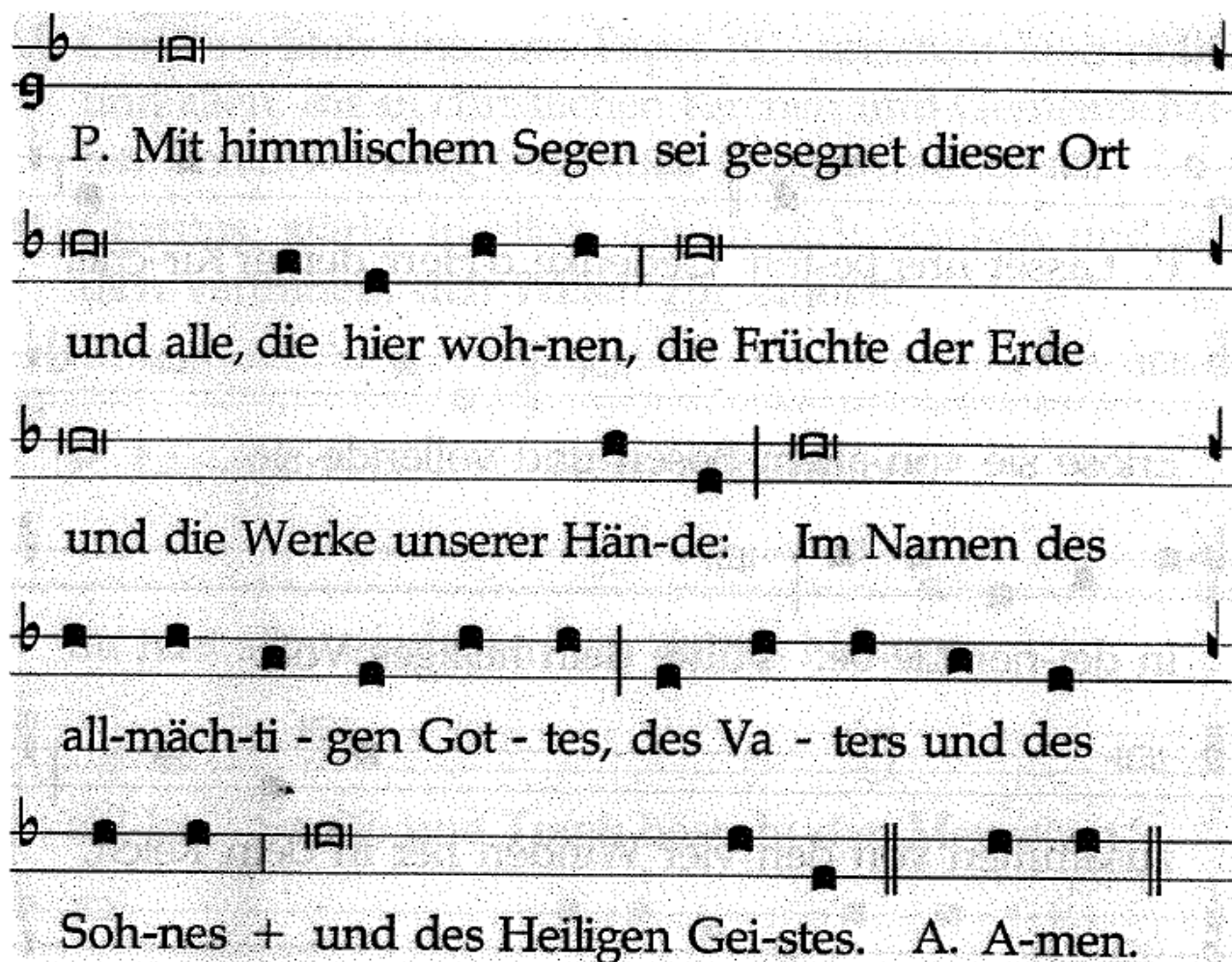
Nach Ausläuten der Glocken spielt die Musik eine Fanfare.

Pr: Lasset uns beten. –

Allmächtiger Gott,

am Beginn unseres Weges bitten wir:

Fronleichnam



P. Mit himmlischem Segen sei gesegnet dieser Ort
und alle, die hier woh-nen, die Früchte der Erde
und die Werke unserer Hän-de: Im Namen des
all-mäch-ti - gen Got - tes, des Va - ters und des
Soh-nes + und des Heiligen Gei-stes. A. A-men.

Danach beginnt die Prozession. Gleich nach dem Weggehen Ansage des Liedes.

PROZESSION BEGINN

Weg: Gentzgasse

LIED - A: ♪ 4/1-3 (weiß) Freu dich, erlöste Christenheit

Text 1

Worte des Apostels Paulus (1 Kor 10, 16b-17): Als Christen wisst ihr doch, worum es geht...Haben wir durch das Brot, das wir brechen und gemeinsam essen, nicht Anteil am Leib Christi? Beim Abendmahl gibt es nur ein Brot. Und obwohl wir so viele sind, sind wir doch ein Leib, weil wir alle von dem einen Brot essen.

LIED - A: ♪ 4/1-3 (weiß) Gehet nicht auf

ORTSSEGNUNG 1 (für alle Schulen)

Fronleichnam

Direkt an der Ecke Gentzgasse – Köhlergasse hält die Prozession an.

Pr: Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.

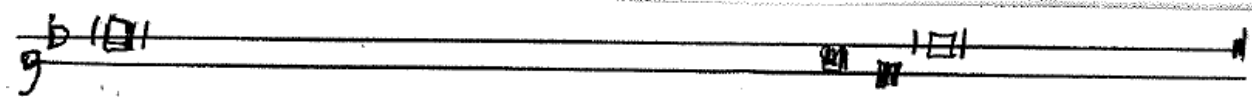
A: Der Himmel und Erde erschaffen hat.

Pr: Lasset uns beten. –

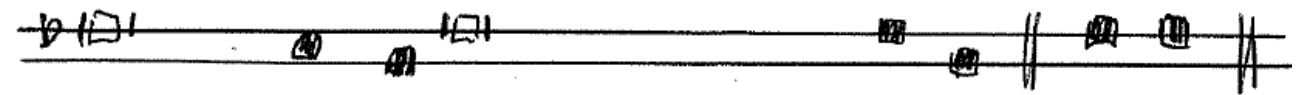
Allmächtiger Gott,

auf dem Weg kommen wir direkt oder aus der Entfernung an vielen Schulen so wie dieser hier vorbei.

Segne alle diese Schulen mit ihren Lehrern, Angestellten, Schülern und Eltern. Groß sind die Anforderungen, die in unserer Gesellschaft auf die Erwachsenen und die Jugendlichen zukommen. Gerade die Schülerinnen und Schüler sind es, die ihre Sorge um Politik und Umwelt sichtbar zum Ausdruck bringen. Wir empfehlen dir diese Sorgen und vertrauen auf deine Hilfe, damit jede Schule eine Gemeinschaft von Menschen ist, die sich für die Zukunft der Welt und des Lebens verantwortlich fühlt. – So bitten wir:



Dieser Ort sei gesegnet im Namen des gütigen Gottes,



Des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes. – Alle: Amen.

PROZESSION

Der Aufbruch richtet sich nach dem Priester.

Weg: Gentzgasse – Türkenschanzstraße

LIED - A: ♪ 16/1-3 (grün) Herr, ich glaube

LIED - A: ♪ 22/1-3 (gelb) Ja freuet euch im Herrn

INSTRUMENTALMUSIK (*Reserve*)

ERSTER ALTAR
CAROLUSHEIM

Fronleichnam

Einzug durch den Eingang Türkenschanzstraße in den Hof.

Der Priester und alle, die einen besonderen Dienst verrichten, versammeln sich im Halbkreis um den aufgestellten Altar. Der Priester stellt das Allerheiligste auf den Altar.

Alle versammeln sich in größerem Halbkreis stehend oder sitzend um den Altar.

Wir verwenden hier einen der Tower-Lautsprecher.

LIED - A: ♪ 12/1-4 Selig seid ihr (Hinweis: 3. Strophe hat andere Melodie)

BEGRÜSSUNG UND EVANGELIUM

Pr: Ich begrüße euch alle ganz herzlich hier an dieser Stelle, an der unsere Prozession zur Sammlung kommen kann. Ich freue mich, dass noch viele andere, die hier in der Familienkirche die Messe gefeiert haben, zu uns gestoßen sind. So bilden wir hier eine große Gottesdienstgemeinde: zwei Pfarren mit ihren Teilen, alle geistlichen Gemeinschaften und viele Bewohnerinnen und Bewohner des Carolusheimes.

In großer Freude darf ich euch jetzt verkünden, was Gott selbst uns in dieser Stunde sagen will.

Der Priester verkündet nun das Evangelium: Mk 12, 28b-34: Das wichtigste Gebot

Pr: Der Herr sei mit euch.

A: Und mit deinem Geiste.

Pr: + Aus dem heiligen Evangelium nach

A: Ehre sei dir, o Herr.

Pr:

An das Evangelium fügt der Priester an:

Pr: Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.

A: Lob sei dir, Christus.

IMPULS

Der Priester gibt, ausgehend vom Evangelium und von der Situation der versammelten Gemeinde, einen Impuls zum Nachdenken. Am Ende des Impulses leitet er zu den Bitten und Danksagungen über.

BITTEN UND DANKSAGUNGEN

*Nach der Überleitung durch den Priester werden die einzelnen Bitten und Danksagungen gesprochen (**Spr**), auf die **A** singend antworten.*

INZENS, FANFARE UND SEGEN

Der Priester legt Weihrauch ein und inzensiert das Allerheiligste. Dann dreht er sich mit dem Allerheiligsten um, die Bläsergruppe spielt die Fanfare, und der Priester singt den Segen:

Pr:

P. Mit himmlischem Segen sei gesegnet dieser Ort
und alle, die hier woh-nen, die Früchte der Erde
und die Werke unserer Hän-de: Im Namen des
all-mäch-ti - gen Got - tes, des Va - ters und des
Soh-nes + und des Heiligen Gei-stes. A. A-men.

DRITTER ABSCHNITT CAROLUSHEIM - ST. SEVERIN

PROZESSION

Die Prozession bildet sich in der Türkenschanzstraße.

Wir verwenden ab hier den Rucksack-Lautsprecher und einen der Tower-Lautsprecher.

Weg: Türkenschanzstraße – Aumannplatz – Klostergasse

LIED - A: ♪ 23/1-4 (gelb) Dass du mich einstimmen lässt

LIED - A: ♪ 14/1-3 Unser Leben sei ein Fest

TEXT 2:

Brot werden (Wilhelm Willms)

Reserve: INSTRUMENTALMUSIK

ORTSSEGNUNG 2

Statio an der Ecke Klostergasse – Schulgasse.

Pr: Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn.

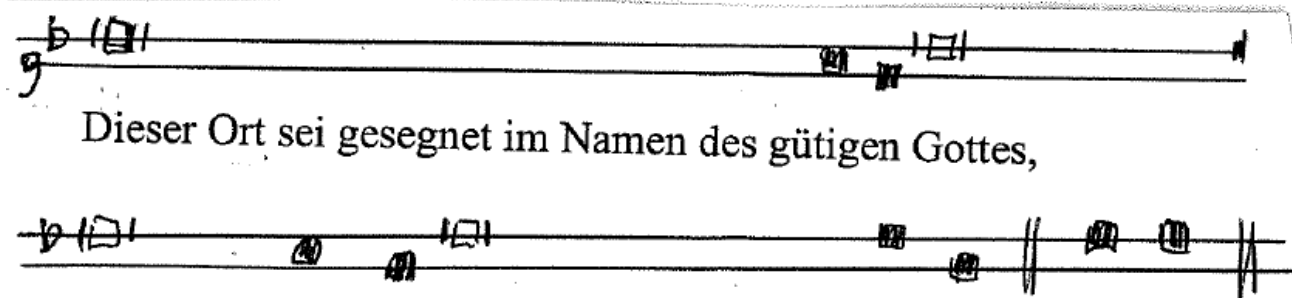
A: Der Himmel und Erde erschaffen hat.

Pr: Lasset uns beten. –

Allmächtiger Gott,

in unseren Pfarrgebieten sind viele Einrichtungen beheimatet, die der sicheren Existenz und dem friedlichen Zusammenleben der Menschen dienen. Wir empfehlen dir alle Polizistinnen und Polizisten, die in der Station Schulgasse Dienst machen und unter nicht leichten Bedingungen zu arbeiten haben.

Auch empfehlen wir dir die Zweite Gruft mit ihren Bewohnern und allen, die hier arbeiten, und alle Mitarbeiter des Luise-Busses. In diesem Haus kann Lebenshoffnung neu beginnen. – So bitten wir:



Des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes. – Alle: Amen.

PROZESSION

Der Aufbruch richtet sich nach dem Priester.

Weg: Schulgasse – Vinzenzgasse – St. Severin Garten

LIED - A: ♪ Ich lobe meinen Gott 8/1-2

TEXT 3: Christenverfolgung heute

Reserve: INSTRUMENTALMUSIK

LIED - A: 🎵 11/1-3 (weiß) Nun danket alle Gott

**ZWEITER ALTAR
PFARRGARTEN ST. SEVERIN**

ERÖFFNUNGSLIED

Wenn der Kreuzträger an der Ecke Staudgasse/Vinzenzgasse angekommen ist, erklingen alle Glocken (rechtzeitige Info durch Kontaktperson von St. Severin an die Sakristei), und die Bläser intonieren, unabhängig von den Glocken, sobald das Vortragekreuz hereinkommt, gleich beim Eingang in den Pfarrgarten „Ja wenn der Herr einst wiederkommt“. Sie spielen, bis die Monstranz am Altar steht. Die Himmelträger bleiben gleich nach dem Eingang durch das Tor stehen und stellen den „Himmel“ zur Seite. Der Kreuzträger, die Fahnenträger und die Laternenträger gehen zum Altar, alle Ministranten bilden einen großen Halbkreis um den Altar. Der Priester mit der Monstranz geht weiter zum Altar und stellt die Monstranz auf diesen. Das Kreuz und die Fahnen stellen sich jeweils links und rechts vom Altar auf.

Wenn die alte Lautsprecheranlage von St. Severin funktioniert, wird die Weinhauser Lautsprecheranlage abgedreht und in die Nähe des Altars mitgenommen; wenn nicht, bleibt die Weinhauser Lautsprecheranlage in Betrieb.

Kurze Pause der Musiker; Bläser stellen sich zwischen Altar und Gemeinde; dann Ansage, dass wir das Lied jetzt gemeinsam singen.

A: 🎵 18/1-3 (grün) Ja, wenn der Herr einst wiederkommt

BIBELWORT

Die Stellvertretenden Vorsitzende der beiden Pfarrgemeinderäte verkünden die Lesung: Röm 12, 16-21: Besiege das Böse durch das Gute

L1:

L2:

*An die Lesung fügt **L2** an:*

Pr: Wort des lebendigen Gottes.

A: Dank sei Gott.

GEDANKEN ZUM SCHRIFTTEXT - Schlussworte (Priester)

Als Bekräftigung singen alle, begleitet von den Weinhauser Bläsern:

Fronleichnam

A: ♪ 10 (weiß) Laudate omnes gentes

BITTEN

Der Priester lädt zum Gebet ein und schließt dieses ab. Dazwischen werden von Mitarbeitern der Pfarrgemeinden Bitten abwechselnd in deutscher und in polnischer Sprache gesprochen (Spr), auf die A singend antworten.

Pr: Jesus Christus, du bist hier in unseren Gemeinden gegenwärtig. Wir bitten für uns und alle, die deiner Hilfe bedürfen:

Spr 1: Für alle Bewohnerinnen und Bewohner von St. Severin und Weinhaus, dass sie dich als Gott erleben, der hier in unserer Zeit wirkt und spürbar ist:

K: ♪ Christe, audi nos!

A: ♪ Christe, exaudi nos!

Spr 2: Za tych wszystkich, którzy czynia dobro, abyśmy wzajemnie się wspierali i zachęcali do owocnego życia:

K: ♪ Christe, audi nos!

A: ♪ Christe, exaudi nos!

Spr 3: Für alle, die einsam sind in diesen Häusern, die krank sind oder den Mut zum Leben verloren haben, dass sie durch dich neue Horizonte für ihr Leben finden:

K: ♪ Christe, audi nos!

A: ♪ Christe, exaudi nos!

Spr 4: Za wspólnotę naszych parafii, byśmy miłością otrzymaną od Ciebie wzajemnie się obdarowywali:

K: ♪ Christe, audi nos!

A: ♪ Christe, exaudi nos!

Pr: Herr, all das dürfen wir vertrauensvoll in deine Hände legen. Bleibe bei uns am heutigen Fest und weiterhin im Alltag unseres Lebens. Dankbar loben wir dich, der du für uns da bist, heute und in Ewigkeit.

A: Amen.

Als Bekräftigung singen alle, begleitet von den Bläsern (davor Ansage):

A: ♪ 19/4+5 (gelb) Herr, wir bitten, komm und segne uns

INZENS, FANFARE UND SCHLUSSEGEN

Der Priester legt Weihrauch ein und inzensiert das Allerheiligste. Dann dreht er sich mit dem Allerheiligsten um, die Weinhauser Bläser spielen die Fanfare, und der Priester singt den Segen:

Fronleichnam

Pr:

P. Mit himmlischem Segen sei gesegnet dieser Ort
und alle, die hier woh-nen, die Früchte der Erde
und die Werke unserer Hän-de: Im Namen des
all-mäch-ti - gen Got - tes, des Va - ters und des
Soh-nes + und des Heiligen Gei-stes. A. A-men.

ANSAGE

Die Stellvertretende Vorsitzende des St. Severiner Pfarrgemeinderates lädt zur nachfolgenden Agape ein. Sie ersucht um eine „Gasse“ für Priester und Assistenz.

SCHLUSSLIED

Alle bleiben stehen und singen, begleitet von den Bläsern:

A: ♪ 17/1+4 (grün) Großer Gott, wir loben dich mit Vor- und Nachspiel

Zeit- und Wegplan Prozession

	Weinhaus (Festmesse)		60	09:00	10:00
	Formierung der Prozession (Weinhaus)		15	10:00	10:15
	Beginn Prozession (Weinhaus)			10:15	
		186 m	5		

Fronleichnam

	Ortssegnung (Schulen der Gemeindegebiete)		2	10:20	10:22
		250 m	7		
	Altar Carolusheim		18	10:29	10:47
		304 m	8		
	Ortssegnung (Institutionen, die dem Zusammenleben der Menschen dienen)		2	10:55	10:57
		321 m	9		
	Eintreffen in St. Severin			11:06	

